

**Klärwerk Gut Marienhof  
Erneuerung der Elektro- und Anlagentechnik  
in den Bereichen Schlammbehandlung und Sandfilter  
Gesamtkosten (Kostenberechnung): 33,0 Mio. € brutto**

Projektgenehmigung

**Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 14606**

Anlage  
Projekthandbuch 2

**Beschluss des Stadtentwässerungsausschusses vom 21.05.2019 (SB)**  
Öffentliche Sitzung

**I. Vortrag der Referentin**

**1. Sachstand**

Für das vorgenannte Projekt wurde in der Werkleitungssitzung vom 01.08.2018 die Vorprojektgenehmigung erteilt. Die Entwurfsplanungsunterlagen und das zugehörige Projekthandbuch 2 wurden anhand der Ergebnisse der Vorplanung erarbeitet. Der Entwurf des Projektes „Klärwerk Gut Marienhof, Erneuerung der Elektro- und Anlagentechnik in den Bereichen Schlammbehandlung und Sandfilter“ wird hiermit zur Genehmigung vorgelegt.

**2. Projektbeschreibung**

**2.1 Bedarfsgrund**

Der Bedarf wurde im Rahmen der Anlagenbewertung durch eine übergeordnete Strategie Anlagenerhalt für das Klärwerk Gut Marienhof identifiziert. Die Elektro- und die Anlagentechnik haben das Ende des planmäßigen Lebenszyklus erreicht. Bei einem darüberhinausgehenden Betrieb ist mit Ausfällen und somit Störungen im Betriebsablauf zu rechnen. Aus diesem Grund müssen sowohl die Anlagen- als auch die Elektrotechnik in den Bereichen Schlammbehandlung und Sandfilter in großen Teilen erneuert bzw. ausgetauscht werden.

## 2.2 Realisierung / Bedarfsumfang

Aus den oben beschriebenen Gründen ergeben sich primär folgende Maßnahmenpakete:

- Austausch der Mittelspannungstransformatoren des Sandfilters auf eine erhöhte Leistung von jeweils 1600 kVA
- Austausch der Niederspannungsschaltanlagen
- Erneuerung der Elektroinstallation inklusive Innen- und Sicherheitsbeleuchtung
- Austausch der Mess-, Automatisierungs- und Prozessleittechnik
- Erneuerung der bestehenden Anlagentechnik (Austausch und Optimierungen)
- betriebliche Optimierungen
- Einbindung der neuen, redundanten Spülluftversorgung des Sandfilters in die Automatisierungs- und Prozessleittechnik

## 2.3 Rechtliche Bauvoraussetzungen

Art und Umfang der Nutzung der vorhandenen Bauwerke werden durch das Projekt nicht geändert. Demnach sind keine öffentlich-rechtlichen Genehmigungen erforderlich.

## 3. Bauablauf und Termine

Die Baudurchführung erfolgt im laufenden Betrieb. Im Bereich der Schlammbehandlung verfügt das Klärwerk Gut Marienhof anlagentechnisch über ausreichend redundante Komponenten, die einen Umbau bzw. eine Erneuerung von vorhandenen Anlagenteilen möglich machen. Für den Austausch der Niederspannungsschaltanlagen müssen vorab Provisorien errichtet werden.

Die Sandfilteranlage liefert einen wesentlichen Beitrag zur Einhaltung der verbeschiedenen Einleitungsgrenzwerte. Da für die Durchführung der Maßnahmen eine teilweise Außerbetriebnahme der Anlagentechnik erforderlich ist, kann dies, wegen wasserrechtlicher Vorgaben, immer nur im Zeitraum Oktober - April erfolgen. Die geplante Abwicklung ist im anliegenden Projekthandbuch unter Punkt 1.2.3 dargestellt.

Die Arbeiten sollen im 1. Quartal 2020 beginnen, die Inbetriebnahme soll sukzessive bis zum 1. Quartal 2024 erfolgen.

#### **4. Gesamtkosten**

Die Projektkosten (Kostenberechnung) für die Maßnahme „Klärwerk Gut Marienhof, Erneuerung der Elektro- und Anlagentechnik in den Bereichen Schlammbehandlung und Sandfilter“ betragen 33,0 Mio. € brutto.

#### **5. Finanzierung**

Das Projekt ist im Wirtschaftsplan 2019 / Investitionsprogramm 2018 – 2022 unter der Kontonummer 82330 enthalten.

Die Anpassung an die Kostenentwicklung erfolgt mit der Aufstellung des Wirtschaftsplans 2020 / Investitionsprogramms 2019 – 2023.

Die Werkleitung hat der Beschlussvorlage zugestimmt.

Beteiligungsrechte der Bezirksausschüsse bestehen in dieser Angelegenheit nicht.

Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

Der Korreferent des Baureferates, Herr Stadtrat Danner, und der Verwaltungsbeirat der Münchner Stadtentwässerung, Herr Stadtrat Prof. Dr. Hoffmann, haben je einen Abdruck der Beschlussvorlage erhalten.

## **II. Antrag der Referentin**

1. Auf der Grundlage des Projekthandbuches 2 wird das Projekt „Klärwerk Gut Marienhof, Erneuerung der Elektro- und Anlagentechnik in den Bereichen Schlammbehandlung und Sandfilter“ mit Gesamtkosten in Höhe von 33,0 Mio. € brutto genehmigt.
2. Die Münchner Stadtentwässerung wird beauftragt, die Baumaßnahme durchzuführen.
3. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

**III. Beschluss**  
nach Antrag.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Der Vorsitzende

Die Referentin

Manuel Pretzl  
2. Bürgermeister

Rosemarie Hingerl  
Berufsm. Stadträtin

**IV. Abdruck von I. mit III.**  
über das Direktorium - HA II/V Stadtratsprotokolle  
an das Direktorium - HA II/V Dokumentationsstelle  
an das Revisionsamt  
an die Stadtkämmerei  
mit der Bitte um Kenntnisnahme.

**V. Wv. Baureferat - RG 4 zur weiteren Veranlassung.**

Die Übereinstimmung des vorstehenden Abdruckes mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.

An das Baureferat - RG 4, RZ  
An MSE-1.WL, MSE-2.WL, MSE-RC  
mit der Bitte um Kenntnisnahme.

Mit Vorgang zurück an MSE-2  
zum Vollzug des Beschlusses.

Am .....  
Baureferat - RG 4  
I. A.